

Gelungener Start für die Rems-Murr-Schützen

Bogenschießen, Bundesliga: Welzheim und Fellbach überzeugen am ersten Wettkampftag

(wdt). Sehr gut sind die beiden Rems-Murr-Mannschaften in die Bundesliga der Bogenschützen gestartet. Welzheim steht nach dem ersten Wettkampf-Wochenende auf Platz eins, Fellbach ist Dritter.

Dass die SGi Welzheim als Rekordmeister der Bogen-Bundesliga auch in dieser Saison ein gewichtiges Wort bei der Vergabe des Meistertitels mitreden kann, war vorauszu-sehen. Dass aber der Aufsteiger aus Fellbach mit fünf Siegen in den Wettbewerb startet, war eher eine Überraschung.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung überzeugte die SGi Welzheim als Favorit der Bundesliga-Gruppe Süd gleich am ersten Wettkampftag im oberbayerischen Ebersberg. Der fünfmalige Rekordmeister, dessen Ziel nicht nur die Finalteilnahme, sondern auch der sechste DM-Titel ist, zeigte mit sechs Siegen und lediglich einer Niederlage, dass er berechtigterweise als Meisterschaftskandidat gehandelt wird.

Die ersten beiden Pluspunkte sicherten sich Simeon Schaaf, Christian Weiss und Jeff Henckels gleich beim ersten Durchgang gegen die Fellbacher. Im Nachbarschaftsduell behielten die Welzheimer mit 6:2 klar

die Oberhand. Reutlingen und Boxdorf wurden im Anschluss überzeugend mit jeweils 6:0 besiegt und auch Neumarkt hatte im vierten Match des Tages beim 2:6 das Nachsehen.

Neues Punktesystem

Damit waren nach dem erstmals in der Bogen-Bundesliga geltenden Fünfsatzsystem für die Welzheimer bereits acht Tabellen-Pluspunkte und 20 Wertungspunkte unter Dach und Fach. Das 6:2 im fünften Match gegen den SC Freiburg brachte weitere vier Wertungspunkte sowie zwei Pluspunkte für die Tabellenwertung. Und auch im letzten Match gegen den Erzrivalen Tacherting punktete das Welzheimer Trio. Mit dem 7:3-Sieg gegen die Oberbayern aus dem Landkreis Traunstein verbuchten die Athleten von Betreuerin Sandra Sachse nochmals zwei Tabellenpunkte sowie vier zusätzliche Wertungspunkte. Lediglich im vorletzten Match mussten die Welzheimer den Gastgeber aus Ebersberg den Vortritt lassen. Das Match entschied Ebersberg mit 6:2 für sich.

Welzheim musste sich die Differenz von vier Satzpunkten als Minus verbuchen lassen.

Die Tabelle führt Welzheim mit 12:2 Tabellenpunkten und 24 Wertungspunkten an. Dahinter folgt Ebersberg mit 10:4 Tabellenpunkten und 20 Wertungspunkten. Fellbach rangiert mit ebenfalls 10:4 Tabellenpunkten und 10 Wertungspunkten auf Rang drei.

Nach dem ersten Wettkampftag schon Rückschlüsse auf den Saisonverlauf der Fellbacher zu ziehen, wäre vermessen. Mit einer erfreulich guten Leistung zeigten aber die Schützen der SKam Fellbach-Schmiden, dass sie als Aufsteiger keineswegs nur Kanonenfutter für die anderen Mannschaften sind. Ganz im Gegenteil. Der Mitaufsteiger aus Freiburg wurde ebenso besiegt (6:4) wie die etablierten Mannschaften aus Reutlingen (6:2) und Boxdorf (6:4). Und selbst die letztjährigen Finalteilnehmer Ebersberg und Neumarkt hatten gegen Nicole Duscha, Kai Müller und Philipp Kühnle beim 6:4 und 7:1 das Nachsehen. Mit den fünf Siegen und den zehn erreichten Punkten dürften die beiden Niederlagen gegen

den Kreisnachbarn aus Welzheim und den dreimaligen Deutschen Meister aus Tacherting (4:6) dann auch sicherlich zu verkräften gewesen sein.

Welzheim II hinter den Erwartungen

Nicht ganz optimal lief der erste Wettkampf der zweiten Welzheimer Mannschaft in der Regionalliga Südwest. Schließlich hat die Mannschaft einen vorderen Tabellenplatz im Visier, es reichte aber nur zu Platz fünf. Zwar gab es gegen Nürtingen (6:4) und Östringen (6:2) zwei Siege sowie gegen Gerstetten ein Unentschieden (5:5), die Niederlagen zum Ende des Wettkampfs hin gegen Riegel (0:6), Ditzingen (0:6), Karlsruhe (3:7) und Büschfeld (1:7) dürften aber nicht den Ansprüchen des jungen Teams entsprechen. Derzeit mit 5:9 Tabellenpunkten und minus 16 Wertungspunkten auf Tabellenplatz fünf liegend ist es für Yannic Heinkel, Bärbel Bös und Jannina Knödler noch ein hartes Stück Arbeit, will man sich doch bei den nächsten Wettkampftagen in Richtung Tabellenspitze orientieren.